



## Förderergebnisse Spielfilmförderung - Jurysitzung am 22./23. März 2023 (1/2023)

### Produktionsförderung

TITEL	PRODUKTIONS-FIRMA	DREHBUCH UND REGIE	FÖRDERUNG	INHALTSANGABEN DER ANTRAGSTELLER/INNEN
<b>Rock'n'Roll Ringo</b>	Mutter & Vater Productions GmbH	<i>Drehbuch und Regie:</i> Dominik Galizia	400.000 €	Ein Gerüstbauer verliert seinen Job und schlägt sich als Aushilfskraft bei der Kirmes durch. Dort lässt er sich von einem Schausteller dazu verführen, Karriere als Kirmesboxer zu machen - und hofft, seiner tauben Tochter einen langersehnten Traum erfüllen zu können.
<b>Everytime</b>	The Barricades Timm Kröger & Viktoria Stolpe GbR	<i>Drehbuch und Regie:</i> Sandra Wollner	500.000 €	Eine Mutter, die um ihre Teenagertochter trauert, freundet sich mit dem Jungen an, den die ganze Welt für ihren Tod verantwortlich macht. Während die jüngere Tochter davon nichts wissen möchte, versuchen die beiden, sie mit allen Mitteln am Leben zu halten. Und dann eines Tages, kommt sie tatsächlich zurück, in der Art wie ihre Mutter sich durch die Haare streicht, wie sie diesen Jungen plötzlich ansieht.
<b>Luisa</b>	Hanfgarn & Ufer Filmproduktion GbR	<i>Drehbuch:</i> Julia Roesler, Silke Merzhäuser  <i>Regie:</i> Julia Roesler	450.000 €	Luisa lebt in einer Wohneinrichtung für Menschen mit Behinderung. Sie ist 22 Jahre alt, neugierig auf das Leben und hat einen Freund, der keine Kinder zeugen kann. Plötzlich ist sie schwanger. Der Busfahrer meldet sich, aber ein DNA-Test zeigt, er ist nicht der Vater.
<b>Stille Freundin</b>	Pandora Film GmbH & Co. KG	<i>Drehbuch und Regie:</i> Ildikó Enyedi	650.000 €	Einatmen, ausatmen. Etwa sechzehn Mal pro Minute für Menschen. Einmal am Tag für Bäume. Dies ist eine Geschichte, in der sich diese beiden Rhythmen treffen. Eine kurze und unvollkommene Begegnung. Dennoch eine Begegnung.

<b>Paternal Leave</b>	Match Factory Productions GmbH	<i>Drehbuch und Regie:</i> Alissa Jung	500.000 €	Allein und ziemlich wütend reist ein junges Mädchen aus Deutschland an die einsame Winterküste Norditaliens, um ihren leiblichen Vater zu treffen. Voller Fragen und Sehnsucht konfrontiert sie ihn mit ihrer Existenz.
<b>Ein kalifornischer Traum</b>	zero one film GmbH	<i>Drehbuch:</i> Heide Schwochow, Ina Strelow  <i>Regie:</i> Dominik Graf	700.000 €	„Ein kalifornischer Traum“ verknüpft Episoden verschiedener Frauenfiguren, die alle mit dem Leben und Schreiben der Schriftstellerin Christa Wolf zu tun haben. Es sind Frauen, die sich zwischen äußeren Geboten und innerem Anspruch reiben.
<b>Die Ermittlung</b>	FilmMischwaren GmbH	<i>Drehbuch und Regie:</i> RP Kahl	300.000 €	„Die Ermittlung“ ist die Verfilmung des gleichnamigen Theaterstücks von Peter Weiss, das auf der Basis der Auschwitzprozesse 1963-65 in Frankfurt/Main entstanden ist.

### Drehbuchförderung

TITEL	AUTOR/IN	FÖRDERUNG	INHALTSANGABEN DER ANTRAGSTELLER/INNEN
<b>Grand Hotel Hoffnung</b>	Florian Hoffmann, Leon Engler	30.000 €	Lenni ist 40 und arbeitslos. Er soll in einem Clubhotel an der Ostsee als Allround-Animateur anfangen. Seinen Freunden erzählt er lieber, er gehe auf große Europatournee! Doch was erst wie ein aufregender Neuanfang wirkt, entlarvt sich bald als groteske Farce. Und Lenni muss erkennen, dass er ein Teil einer politischen Inszenierung ist.
<b>Kapitalismus im Endstadium</b>	Hans Weingartner	30.000 €	Fragmente einer zerbröckelnden Welt am Rande des Zusammenbruchs, erzählt aus der Perspektive derjenigen, die sich nicht freikaufen können.
<b>Mein sprachloser Vater</b>	Anna Kruglova	30.000 €	MIRIAM (42) arbeitet an einer medizinischen Universität. Ihr Vater hat dort den Lehrstuhl für Anatomie geleitet, bis er vor kurzer Zeit verstarb. Seinen Körper hat der Vater der Alma Mater vermacht. Nun steht sein Leichnam in einem Glaskubus in der Eingangshalle der Universität, welchen Miriam jeden Tag passieren muss.

<b>Michael M.</b>	Laura von Bierbrauer	30.000 €	In Buenos Aires versucht der aus Deutschland emigrierte Michael seine Arbeit als Schriftsteller fortzusetzen. Doch seine Hände zittern vor der mächtigen Metropole, die sich vor ihm aufrichtet, und er gerät ins Stolpern. Jahrzehnte später tritt Michael durch ein Buch in das Leben der Modellbauerin Mari, die an seinen Fantasien zu der Stadt anknüpft und ihn sucht, bis er sie pfeifen hört.
<b>Alle fragen nach Dir</b>	Pia Marais, Willem Droste	30.000 €	Als die Mutter des 17-jährigen KARL beschließt Nonne zu werden, macht sich Karl auf den Weg nach Brüssel, um seinen entfremdeten Vater zur Hilfe zu holen; der Mann, der vor sechs Jahren die Familie verlassen hat, um sein wahres ICH zu werden: eine Frau.
<b>All the time in the world</b>	Marten Persiel	30.000 €	In einer Welt, in der das Dasein durch Winterschlaf rationiert wurde, um unseren Eco-Footprint zu verringern, wollen zwei Liebende einfach nur beieinander sein. Doch ER altert zwölfmal so schnell wie SIE. Können Sie es schaffen, die Geschwindigkeit seines Lebens zu bremsen? Ein Kampf gegen die Windmühlenflügel der Zeit.

Die Auswahl der Projekte erfolgte gemäß der Richtlinie für die kulturelle Filmförderung der BKM auf Vorschlag der Jury Spielfilm in der Besetzung:

**Jan Bonny** (Drehbuchautor, Regisseur / Köln),  
**Knut Elstermann** (Filmkritiker, Moderator / Berlin),  
**Peter Hartwig** (Produzent, Fotograf / Potsdam),  
**Ayşe Polat** (Drehbuchautorin, Regisseurin / Berlin),  
**Andrea Schütte** (Produzentin / Hamburg).